

Stadt Kronach

NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE ÖFFENTLICHE 23. SITZUNG DES STADTRATES

Sitzungsdatum: Montag, 12.09.2022
Beginn: 15:30 Uhr
Ende: 17:47 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses Kronach

ANWESENHEITSLISTE

Erste Bürgermeisterin

Hofmann, Angela

Mitglieder des Stadtrates

Bittruf, Martin

Bülling, Carin

Geissler, Jonas, Dr.

Götz, Daniel

Gross, Sabine

Hausmann, Heinz

Hoffmann, Elisabeth, Dr.

Kestel, Birgit

Lebok, Winfried

ab 15.50 Uhr

Liebhardt, Bernd

Oesterlein, Markus

Panzer, Martin

Simon, Hans

Simon, Klaus

Simon, Matthias

Wellach, Claudia

Wich, Markus

ab 15.45 Uhr

Witton, Peter, Dr.

Zwosta, Martina

Ortssprecher

Müller, Michael

-19.00 Uhr

Schriftführerin

Neubauer, Pia

Verwaltung

Betz, Annika

Beyer, Antonia

Günther, Wolfgang

Herr, Christina

-16.00 Uhr

Kreul, Georg

-18.30 Uhr

Löffler, Jochen

Löw, Kerstin, Dr.

17.50-18.10 Uhr

Meitner, Johannes

17.50-19.15 Uhr

Raithel, Sophia
Schnappauf, Jörg
Schneider, Sebastian
Suffa-Blinzler, Harald
Wicklein, Stefan

-18.00 Uhr
-16.00 Uhr

Weitere Anwesende:

Müller, Irene
Vorsitzende Seniorenbeirat zu TOP 12

Presse:

Schadeck, Veronika
Löffler, Maria

NP
FT

Abwesende und entschuldigte Personen:

Mitglieder des Stadtrates

Meußgeier, Harald
Schmitt, Marina
Vetter, Tino
Völkl, Ralf, Dr.
Zwingmann, Michael

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

TAGESORDNUNG

Öffentliche Sitzung

Öffentliche Sitzung

3. Satzung für die Erhebung der Hundesteuer;
Antrag der Frauenliste Stadt und Landkreis Kronach e.V. und Bündnis 90/Die Grünen auf
Änderung der Satzung
Vorlage: SG210/019/2022

Vor Eintritt in die Tagesordnung haben die Bürgerinnen und Bürger Kronachs Gelegenheit,
an die Bürgermeisterin und an den Stadtrat Fragen zu stellen. Die Fragestunde ist bis 16.00
Uhr begrenzt.
1. Bürgerfragestunde
2. Informationen
4. Entschädigung für ehrenamtlich Tätige bei der Landratswahl 2022
Vorlage: A3/007/2022
5. Friedhofswesen der Stadt Kronach;
a) Erlass einer Friedhofssatzung
b) Erlass einer Friedhofsgebührensatzung
Vorlage: SG320/006/2022
6. Festung Rosenberg; Fortführung des Förderprogramms
Vorlage: SG420/027/2022
7. Bauleitplanung der Stadt Kronach;
Aufstellung eines Bebauungsplanes
hier: Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Johann-Nikolaus-Zitter-Straße"
Vorlage: SG420/028/2022
8. Bauleitplanung der Stadt Kronach;
Erlass einer Veränderungssperre
hier: Satzungsbeschluss der Veränderungssperre "Johann-Nikolaus-Zitter-Straße"
Vorlage: SG420/029/2022
9. Breitbandausbau der Stadt Kronach;
Kombiniertes Markterkundungsverfahren Bund und Land Bayern
hier: Beschluss Fördermodell, Ausbaugebiete und Ausbaureihenfolge
Vorlage: SG420/031/2022
10. Hochschule für den öffentlichen Dienst (Finanzhochschule);
hier: städtebauliche Anforderungen
Vorlage: SG420/032/2022
11. Neugestaltung des Marktplatzes
Vorlage: SG410/120/2022
12. Stiftungsangelegenheiten Spitalstiftung; Sanierung Bürgerspital - Sachstand und
Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise
Vorlage: A5/012/2022
13. Unvorhergesehenes
- 13.1 Neubau der Spitalbrücke; Festlegung der Oberflächengestaltung im Bereich "Spital"
Vorlage: SW/038/2022
14. Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Erste Bürgermeisterin Angela Hofmann eröffnet um 15:30 Uhr die öffentliche 23. Sitzung des Stadtrates, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

ÖFFENTLICHE SITZUNG

Öffentliche Sitzung

3 **Satzung für die Erhebung der Hundesteuer; Antrag der Frauenliste Stadt und Landkreis Kronach e.V. und Bündnis 90/Die Grünen auf Änderung der Satzung**

Beschluss:

Antrag zur Geschäftsordnung von Stadtrat Matthias Simon:
Der Tagesordnungspunkt soll dennoch behandelt werden.

Mehrheitlich abgelehnt Ja 1 Nein 18 Anwesend 19

Vor Eintritt in die Tagesordnung haben die Bürgerinnen und Bürger Kronachs Gelegenheit, an die Bürgermeisterin und an den Stadtrat Fragen zu stellen. Die Fragestunde ist bis 16.00 Uhr begrenzt.

1 **Bürgerfragestunde**

2 **Informationen**

4 **Entschädigung für ehrenamtlich Tätige bei der Landratswahl 2022**

Beschluss:

Gemäß Art. 7 Abs. 3 GLKrWG i. V. m. Art. 20 a der Gemeindeordnung (GO) erhalten die bei der Landratswahl 2022 ehrenamtlich Tätigen folgende Entschädigungen:

- a) Die Mitglieder der Wahlvorstände sowie städtische Bedienstete, die an der gem. § 3 Abs. 3 GLKrWO vorgeschriebenen Unterrichtung vor der Wahl teilnehmen, eine Entschädigung in Höhe von je 5,00 €;
- b) Die Mitglieder der Wahlvorstände und die ganztägig städtischen Bediensteten der Wahlleitung für den Wahlsonntag eine Entschädigung von je 25,00 €;

- c) Die Helfer und städtischen Bediensteten, die am Wahlsonntag ab 17.30 Uhr zur Mithilfe bei der Ermittlung und Zusammenstellung der Wahlergebnisse, Prüfung und Entgegennahme der Wahlunterlagen und zu sonstigen Dienstleistungen eingesetzt sind, eine Entschädigung in Höhe von je 10,00 €;
- d) Die städtischen Bediensteten, die am Freitag vor der Wahl bis 15.00 Uhr Wahlscheinanträge entgegennehmen und Wahlscheine und Briefwahlunterlagen ausgeben sowie sonstige Vorbereitungsarbeiten leisten, eine Entschädigung von je 10,00 €, und die Bediensteten, die am Samstag vor der Wahl die Abschlussarbeiten zu leisten haben je 20,00 €.
- e) Für die Reinigung der Wahllokale nach der Wahl je Wahllokal eine Entschädigung von 20,00 € auf Antrag. Evtl. anfallende Lohn- oder Kirchensteuer etc. wird von der Stadt Kronach übernommen.

Der Stadtrat der Stadt Kronach nimmt ferner davon Kenntnis, dass Lohnkostenersätze gem. Art. 53 GLKrWG in voller Höhe zu erstatten sind.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

5 Friedhofswesen der Stadt Kronach;

- a) Erlass einer Friedhofssatzung**
- b) Erlass einer Friedhofsgebührensatzung**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach nimmt vom Sachverhalt Kenntnis.

- a) Die bestehende Friedhofssatzung und die Friedhofsgebührensatzung der Stadt Kronach treten mit Wirkung vom 30.09.2022 außer Kraft.
- b) Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt die der Beschlussvorlage beiliegende Friedhofssatzung als Satzung.
- c) Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt die der Beschlussvorlage beiliegende Friedhofsgebührensatzung als Satzung.

Einstimmig beschlossen Ja 19 Nein 0 Anwesend 19

6 Festung Rosenberg; Fortführung des Förderprogramms

Zur Kenntnis genommen

7 Bauleitplanung der Stadt Kronach;

- Aufstellung eines Bebauungsplanes**
- hier: Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan "Johann-Nikolaus-Zitter-Straße"**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes im unbeplanten Innenbereich zwischen der Johann-Nikolaus-Zitter-Straße, der Andreas-Limmer-Straße, der Mangasse und dem Herrenmühlweg mit den Flurstücken 276/8, 277, 277/1, 280, 281, 282, 284,

284/1, 287, 287/1, 288, 288/1, 291, 292, 293, 294, 294/1, 305, 305/2, 305/3, 305/4, 305/5, 305/6, 305/7, 305/8, 305/9, 305/10, 305/11, 305/12, 305/13, 305/14, 306, 306/2, 352 (Teilfläche), 1430 (Teilfläche), 1430/2 und 1430/3.

Der Bebauungsplan trägt die Bezeichnung „Johann-Nikolaus-Zitter-Straße“

Der Aufstellungsbeschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Die Verwaltung wird damit beauftragt, ein entsprechendes Bauleitplanverfahren in die Wege zu leiten.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

**8 Bauleitplanung der Stadt Kronach;
Erlass einer Veränderungssperre
hier: Satzungsbeschluss der Veränderungssperre "Johann-Nikolaus-
Zitter-Straße"**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach nimmt o.g. Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt, zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich des beschlossenen Bebauungsplans „Johann-Nikolaus-Zitter-Straße“, beiliegende Veränderungssperre als Satzung.

Die Verwaltung wird damit beauftragt, die Veränderungssperre als Satzung öffentlich bekannt zu machen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

**9 Breitbandausbau der Stadt Kronach;
Kombiniertes Markterkundungsverfahren Bund und Land Bayern
hier: Beschluss Fördermodell, Ausbaugebiete und Ausbaureihenfolge**

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach nimmt o.g. Sachverhalt zur Kenntnis.

Über folgende Beschlüsse wird abgestimmt:

Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt, das Förderverfahren nach dem Bayerischen Fördermodell fortzuführen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 17 Nein 3 Anwesend 20

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt, den Ausbau im Wirtschaftlichkeitslückenmodell durchzuführen.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt den Vollausbau des Breitbandnetzes.

Die Verwaltung wird damit beauftragt, der Firma IK-T die Beschlüsse zu übermitteln um das Förderverfahren fortsetzen zu können.

Einstimmig beschlossen Ja 20 Nein 0 Anwesend 20

10 Hochschule für den öffentlichen Dienst (Finanzhochschule); hier: städtebauliche Anforderungen

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Kronach beschließt folgende Empfehlungen für städtebauliche Leitlinien zur Ansiedlung der Finanzhochschule in Kronach:

- Im Kernbereich „Siechenangerstraße“ sind als ungefähre Richtschnur 3-geschossige Baukörper für die Lehre und 5-geschossige Baukörper für den Bereich Wohnen denkbar
- Höhenabstufungen zu den westlichen (Kulmbacher Straße) und östlichen (Richtung Stockartsbrücke) Außenbereichen, die auf die Höhenlage des jeweiligen Bestandes Rücksicht nehmen, wären wünschenswert
- Die Gebäude der noch festzulegenden Nebenbereiche der Hochschule sollen sich nach Art und Maß in die Eigenart der näheren Umgebung einfügen. Die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben
- Städtebauliche Hochpunkte sind möglich
- Blickachsen zum historischen Stadtaufbau sollten nach Möglichkeit freigehalten werden
- Bei der Gestaltung sollten ortstypische Materialien (z.B. Holz) bevorzugt verwendet werden
- Stellplätze sollten – soweit möglich- in Untergeschossen untergebracht werden.

Die Verwaltung wird damit beauftragt, diesen Beschluss an das Staatliche Bauamt für die weitere Planung der Finanzhochschule weiterzuleiten.

Mehrheitlich beschlossen Ja 18 Nein 2 Anwesend 20

11 Neugestaltung des Marktplatzes

Beschluss:

Der Stadtrat beabsichtigt die Neugestaltung des Marktplatzes.
Für diese ist ein Wettbewerbsverfahren im Rahmen der Städtebauförderung vorzubereiten.
Die Vorplanungen sind ab dem Haushaltsjahr 2023 durchzuführen.
Entsprechende Haushaltsmittel sind ab dem Haushaltsjahr 2023 im Haushalt aufzunehmen.

Mehrheitlich abgelehnt Ja 9 Nein 11 Anwesend 20

dafür stimmen: Sabine Gross, Hans Simon, Klaus Simon, Dr. Peter Witton, Dr. Elisabeth Hoffmann, Martina Zwosta, Martin Panzer, Daniel Götz, Matthias Simon
dagegen stimmen: Erste Bürgermeisterin Angela Hofmann, Dritter Bürgermeister Bernd Liebhardt, Markus Wich, Dr. Jonas Geissler, Martin Bittruf, Markus Oesterlein, Carin Bülling, Heinz Hausmann, Birgit Kestel, Claudia Wellach, Winfried Lebok

Anschließend wird der Beschlussvorschlag in Zeile 1 wie folgt ergänzt:
„die auch Parkplätze beinhalten sollte“.

Beschluss:

Der Stadtrat beabsichtigt die Neugestaltung des Marktplatzes, die auch Parkplätze beinhalten sollte.

Für diese ist ein Wettbewerbsverfahren im Rahmen der Städtebauförderung vorzubereiten.

Die Vorplanungen sind ab dem Haushaltsjahr 2023 durchzuführen.

Entsprechende Haushaltsmittel sind ab dem Haushaltsjahr 2023 im Haushalt aufzunehmen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 11 Nein 9 Anwesend 20

dafür stimmen: Erste Bürgermeisterin Angela Hofmann, Dritter Bürgermeister Bernd Liebhardt, Markus Wich, Dr. Jonas Geissler, Martin Bittruf, Markus Oesterlein, Carin Bülling, Heinz Hausmann, Birgit Kestel, Claudia Wellach, Winfried Lebok

dagegen stimmen: Sabine Gross, Hans Simon, Klaus Simon, Dr. Peter Witton, Dr. Elisabeth Hoffmann, Martina Zwosta, Martin Panzer, Daniel Götz, Matthias Simon

**12 Stiftungsangelegenheiten Spitalstiftung; Sanierung Bürgerspital -
Sachstand und
Beschlussfassung über die weitere Vorgehensweise**

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Sachverhalt. Die Verwaltung wird damit beauftragt, ein VgV-Verfahren im Rahmen einer Generalsanierung des Kronacher Bürgerspitals durchzuführen. Die Vergabe der Architektenleistungen nach Auswahl eines Büros erfolgt schrittweise, zunächst bis zur Leistungsphase 3. Die Kosten für das Verfahren sind im Haushalt 2022 bzw. 2023 der Spitalstiftung einzuplanen.

Mehrheitlich beschlossen Ja 19 Nein 1 Anwesend 20

13 Unvorhergesehenes

**13.1 Neubau der Spitalbrücke; Festlegung der Oberflächengestaltung im
Bereich "Spital"**

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Sachvortrag der Verwaltung zu den Vorschlägen und Optionen für die Gestaltung der Oberflächen in den Verkehrsflächen der Spitalstraße im Zuge der Baumaßnahme Ersatzneubau der Spitalbrücke.

Folgende Ausführung der Oberflächen wird beschlossen:

Gemäß Darstellung Lageplan Variante 2b:

- Fahrbahn aus großformatigen Granitpflastersteinen (160/160-220/140 mm)
- Gehwege/Randbereiche aus kleinformatigen Granitpflastersteinen (100/100/100 mm)
- Rinnen und Borde aus Granitsteinen
- Platz vor dem Bürgerspital und der Spitalkirche aus kleinformatigen Granitpflaster analog Gehwege/Randbereiche

- Im linksseitigen Gehweg (Blickrichtung Innenstadt) Ausbildung eines barrierearmen, leicht berollbaren und ca. 1 m breiten Streifens aus großformatigen Granitplatten (mit unterschiedlichen Plattengrößen) analog dem Bereich Marienplatz.

Mehrheitlich beschlossen Ja 14 Nein 6 Anwesend 20

14 Sonstiges, Wünsche und Anfragen

Erste Bürgermeisterin Angela Hofmann schließt um 17:47 Uhr die öffentliche 23. Sitzung des Stadtrates.

Anschließend findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Angela Hofmann
Erste Bürgermeisterin

Pia Neubauer
Schriftführung